

Maria Curter

Das erfinderische Berlin

192 S., geb., mit zahlreichen
Abbildungen
12.95 €
ISBN 978-3-360-02119-9

Maria Curter

geboren 1946 in Wien, studierte Biologie, Chemie und Informatik. Sie war ab 1971 Wissenschaftsredakteurin bei verschiedenen Zeitschriften und Mitarbeiterin an der Akademie der Wissenschaften der DDR. Seit 1992 ist sie als freie Wirtschafts- und Wissenschaftsjournalistin tätig und betreut unter anderem den historischen »Berlin Kalender« redaktionell. Buchveröffentlichung: »Berliner Gold« (1996).

**Ein Streifzug durch die Berliner
Erfindergeschichte**

Die Berliner sind ein Völkchen, das sich zu helfen weiß – schlagfertig, einfallreich, pragmatisch. Wen kann es da noch überraschen, dass Innovationen wie die Litfaßsäule und der Dieselmotor oder auch die Hutkamera und der Bartschutzlöffel von Berliner Erfindern erdacht wurden?

Wer schon immer wissen wollte, wie Badesofa und Schnapsbrennautomat funktionieren oder warum sich Feuerklosett und Fahrradheizung nicht durchsetzten, kann es hier erfahren und zugleich ihre Erfinder kennenlernen – denn von der Malerstochter bis zum preußischen Prinzen haben viele bemerkenswerte Persönlichkeiten ihre Innovationen beim Patentamt angemeldet.

Maria Curter wandelt auf den historischen Spuren von überzeugten Tüftlern, bahnbrechenden Neuerungen und nicht ganz so erfolgreichen Kuriositäten.

PRESSEABTEILUNG

Neue Grünstraße 18
D-10179 Berlin
Telefon 030 / 23 80 91-13
Telefon 030 / 23 80 91-25
Telefon 030 / 23 80 91-16
Fax 030 / 23 80 91-23
presse@eulenspiegelverlag.de
www.eulenspiegel-verlag.de